

Ausschreibung Masterarbeit

Liebe Studierende,

in der Klinik und Poliklinik für Psychiatrie und Psychotherapie des Universitätsklinikums Bonn unter der Leitung von Frau Prof. Dr. Philipsen ist ab sofort eine Masterarbeit zum Thema „Multimodale ADHS-Diagnostik mittels virtueller Realität“ zu vergeben.

Inhaltliche Kurzbeschreibung:

In der Diagnostik von ADHS werden häufig neuropsychologische Testverfahren angewendet, um Aufschlüsse über kognitive Defizite zu erhalten. Hierbei besteht allerdings das Problem einer relativ geringen ökologischen Validität. Die meisten derzeit existierenden neuropsychologischen Testverfahren basieren auf abstrakten Aufgaben, die wenig realitäts- und alltagsnah sind.

Eine mögliche Lösung für dieses Problem könnte Virtual Reality (VR) bieten. Mit dieser Technologie kann eine dreidimensionale, immersive und interaktive Umgebung simuliert werden, in der eine realitätsnahe Testung möglich ist. Im Rahmen dieses Forschungsprojektes soll ein multimodales Diagnose-Instrument für ADHS im Erwachsenenalter auf Basis von VR implementiert werden. Dazu wurde ein virtueller Büroraum (VBR) entwickelt, in welchem die Versuchsperson eine virtuelle neuropsychologische Aufgabe (Email-Sortieraufgabe) löst, währenddessen innerhalb der VR verschiedene visuelle und auditorische Ablenkungen stattfinden. Ziel der aktuellen Studie ist es, die Aufmerksamkeitsleistung bzw. Ablenkbarkeit von ADHS-PatientInnen und gesunden KontrollprobandInnen im VBR zu vergleichen. Während der Aufgabenbearbeitung werden zusätzlich Aktigraphie (Kopfbewegungen), Eye-Tracking, und fNIRS-Daten erhoben. Somit können ADHS-spezifische Auffälligkeiten auf behavioraler, neurophysiologischer und okulomotorischer Ebene gemessen werden, um eine multimodale Diagnostik zu ermöglichen.

Aufgaben:

- Probandenrekrutierung
- Koordinierung und Durchführung der Datenerhebung
- Datenauswertung
- Anfertigung einer Abschlussarbeit im Bereich Psychologie

Optimales Bewerberprofil:

- Gute bis sehr gute Deutschkenntnisse
- Fundierte Statistikkenntnisse (SPSS, zusätzliche Kenntnisse in Matlab und R von Vorteil)
- Klinisch-psychologisches Interesse
- Ggf. erste Fachkenntnisse im Bereich Neuropsychologie, fNIRS und/oder Eyetracking
- Selbstständige Arbeitsweise, Eigeninitiative und kommunikative Fähigkeiten

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt eingestellt. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung. Chancengleichheit ist Bestandteil unserer Personalpolitik.

Bewerbungsprozess:

Aussagekräftige Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (Bewerbungsanschreiben, Zeugniskopien, Lebenslauf, Empfehlungsschreiben (optional), Publikationsliste (optional)) richten Sie bitte in elektronischer Form an:

Annika Wiebe (annika.wiebe@ukbonn.de)
Arbeitsgruppe Virtual Reality Therapy and Medical Technology
www.ukbonn.de/virtual-reality